

Diskursverschiebung nach rechts?




Medien, Netzwerke, Narrative

1. bis 2. Dezember 2023
Tagungszentrum Hohenheim

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



 Akademie
der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Freitag, 1. Dezember 2023

12:00 Uhr
Ankommen bei einem Mittagsimbiss

13:00 Uhr
Begrüßung und Einführung

13:30 Uhr
Autoritäre Dynamiken in unsicheren Zeiten
Ergebnisse aus der Autoritarismus-Studie
[Dr. des. Aylene Heller, GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften](#)

Kommentar
[Dr. Floris Biskamp, Universität Eichstätt-Ingolstadt](#)

15:00 Uhr
Kaffee & Kuchen

15:30 Uhr
Provokation und Verharmlosung
Das Geschichtsbild der Neuen Rechten
[Dr. des. Sarah Huber, Universität Tübingen](#)

16:20 Uhr
**Christliche Publizistik als Nährboden
für die Diskursverschiebung nach rechts?**
Eine kritische Diskursanalyse zu
Themenüberschneidungen in IDEA und Junge Freiheit
[Astrid Edel & Dr. Hans-Ulrich Probst, Universität Tübingen](#)

17:10 Uhr
Pause

17:25 Uhr
**Wie schaffen es rechte Alternativmedien, eigene Themen
auf die Agenda des Mainstreams zu setzen?**
[Tilman Klawier, Universität Hohenheim](#)

18:15 Uhr
Abendessen
danach Austausch in der Denkbar

Samstag, 2. Dezember 2023

8:00 Uhr
Frühstück
Morgenimpuls

9:00 Uhr
Entzweiung - Dekadenz - Apokalypse
Zum Mainstreaming (neu)rechter Krisennarrative
[Felix Schilk, Universität Tübingen](#)

9:50 Uhr
Zwischen Anarchokapitalismus und nationalem Sozialismus
Sozial- und wirtschaftspolitische Konzepte und Debatten
der Neuen Rechten
[Helmut Kellershohn, Duisburger Institut für Sprach-
und Sozialforschung](#)

10:40 Uhr
Kaffee & Kuchen

11:10 Uhr
Verschiebung des Wirtschaftsdiskurses nach rechts?
[Martin Hauff, Universität Frankfurt](#)

12:00 Uhr
Abschlussdiskussion

13:00 Uhr
Mittagessen
danach Ende der Veranstaltung

Tagungsleitung

Dr. Floris Biskamp,
Universität Eichstätt-Ingolstadt

Prof. Dr. Bernd-Stefan Grewe,
Universität Tübingen

Linda Huber,
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. des. Johannes Kuber,
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Diskursverschiebung nach rechts?

Medien, Netzwerke, Narrative

Nicht nur angesichts der Wahlerfolge rechtspopulistischer bis rechtsextremer Parteien wird intensiv über Sagbarkeitsgrenzen und Diskursverschiebungen diskutiert: Anlass sind mal gezielte Provokationen von Seiten rechtspopulistischer Politiker:innen, mal als inakzeptabel kritisierte Äußerungen von Akteur:innen aus dem Mainstream. Insbesondere für Medien stellt sich die Frage, welchen rechten Themensetzungen und Provokationen sie Raum bieten und ob sie entsprechende Narrative in der Berichterstattung auch dann übernehmen, wenn diese mit kritischer Intention betrieben wird.

Die Arbeitstagung widmet sich der Frage, inwiefern Diskurse in der vermeintlich neutralen „Mitte“ bewusst oder unbewusst Ideologien oder Narrative von Rechtsaußen reproduzieren oder ihnen Anknüpfungspunkte bieten. Anhand konkreter Beispiele wollen wir diskutieren, ob man von einer Erweiterung der Sagbarkeitsgrenzen nach rechts sprechen kann. In welcher Hinsicht vermischen sich „neurechte“ und konservative Diskursstrategien? Welche Rolle spielen Netzwerke, pressure groups und die etablierten Medien?

Die Tagung schafft ein Forum für den interdisziplinären Austausch von Wissenschaftler:innen aller Karrierestufen aus Medien- und Kommunikationswissenschaften, Soziologie, Geschichtswissenschaft, Bildungswissenschaft, Populismusforschung, Theologie und weiteren Fachrichtungen.

Mit freundlicher Unterstützung der Otto Brenner Stiftung.

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	112,00 €
- inkl. Verpflegung ohne Übernachtung und Frühstück	63,00 €

Ermäßigt

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	86,00 €
--	---------

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Geschäftsstelle –

Assistenz: Bettina Wöhrmann M.A.
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel.: +49 711 1640 706
E-Mail: gesellschaft@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_25120

Die Anmeldung erbitten wir online spätestens bis zum 25. November 2023. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung bis zum 30. November stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Stipendium für Studierende

Wenn Sie als Studierende Interesse an einem Stipendium für diese Tagung haben, melden Sie sich bitte bei Johannes Kuber (kuber@akademie-rs.de). Der Förderverein der Akademie kann bei entsprechender Eignung einen Teil der Kosten übernehmen. (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Bild- und Video-Aufnahmen

Bei Veranstaltungen vor Ort: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungszentrum Hohenheim –
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart
Tel.: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898
Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/hohenheim-anreise
Für Elektrofahrzeuge gibt es in unmittelbarer Nähe zwei öffentliche Ladesäulen.